

MAX SCHELER

SCHRIFTEN AUS DEM NACHLASS

BAND IV

PHILOSOPHIE UND GESCHICHTE

HERAUSGEGEBEN MIT EINEM ANHANG VON
MANFRED S. -FRINGS

BOUVIER VERLAG • BONN

INHALT

MANUSKRIPTE ZU POLITIK UND MORAL UND DIE IDEE DES EWIGEN FRIEDENS (1926-1928)	5
Erster Teil: <i>Politik und Moral</i>	7
Einleitung: Die Halbheiten der gegenwärtigen Standpunkte in dieser Frage.	9
 TEIL A: Das Problem und die Typen seiner bisherigen Lösungsversuche	15
1. Typus: «Machtlehre» (Erster monistischer Typus).	18
2. Typus: «Moralismus der Politik» (Zweiter monistischer Typus) :	21
3. Typus: «Machiavelliproblem» (Erster dualistischer Typus)	26
Würdigung und Kritik, Verdienste und Irrtümer	30
4. Typus: «Staatsmoral und Privatmoral» (Zweiter dualistischer Typus).	36
a) Fehler der idealistischen Geschichtsauffassung	37
b) Zur idealistischen Geschichtsauffassung	38
c) Zu Rümelin und Treitschke.	39
 TEIL B: Eigene Lehre von «Politik und Moral» (Hauptgedanken)	43
1. Wert der Macht - Macht (Politik) und Wert	45
a) Macht und Güte	46
b) Macht, Politik und Idee.	46
c) Zur Metaphysik der Politik.	47
2. [Politik (Staat) — Moral — Wertordnung und die «Bestimmung des Menschen"].	48
a) Wesensverschiedenheit von Politik und Moral	48
b) Politik — Moral — Wertrangordnung	51
c) Warum keine «Staatsmoral»?	53
d) «Ethisierung» der Politik?	55
3. [Politik, Moral und das Solidaritätsprinzip in der Realisierung der Werte].	58

4. Anwendungen unserer Lehre von Politik und Moral	63
a) Der Staatsmann und seine Konflikte, Tugenden und Fehler	63
b) Äußere Politik	69
c) Innere Politik	70
d) Spezifisch deutsche Probleme.	72

Zweiter Teil: Zur Idee des Ewigen Friedens und des Pazifismus	77
---	----

Einleitung: Das geschichtsphilosophische Fundament und der vierfache Fragenkomplex der Idee des Friedens.	79
--	----

Hauptteil

I. Der positive Wert des Friedens und die Abweisung der fünf Gründe für den Wert des Krieges.	83
II. Der Friede in der Sicht historischer Richtungsschrittgesetzlichkeit.	91
III. Die heutige Geschichtsstufe und die Kriegsmöglichkeit.....	95
IV. Die praktischen Willensentwürfe zum ewigen Frieden und die acht Formen des instrumentalen Pazifismus	98
1. Der heroische Pazifismus • • • •	99
2. Christlicher Pazifismus	103
3. Der ökonomisch-liberale Pazifismus.	105
4. Juristischer oder Rechtspazifismus.	108
5. Der marxistische, sozialistische und kommunistische Pazifismus	113
6. Anfänge eines großbürgerlichen konservativen Pazifismus.	117
7. Imperialistischer Weltreichspazifismus. • • •	118
8. Der Kulturpazifismus	119
 ZUSATZ A	 123
 <i>Manuskripte (Fragmente) zu Philosophie und Geschichte</i>	 <i>125</i>
 Die Erde	 127
Probleme der Ontologie und Erkenntnislehre der Geisteswissenschaft	129

Drei Perioden . . . . .	.131
Verschiebungen der Urtriebe. . . . .	.132
Weltkrieg [1914—1918]. . . . .	.133
Antagonistische Triebe. . . . .	.134
Triebe und vier Epochen. . . . .	.136
Triebsprünglichkeit und historische Kausalität .. . . .	.138
[Über die Beziehung der Geistlehre zur Geschichte]. . . . .	.140
Ziel der Entwicklung .. . . .	.144
Phasenordnungen. . . . .	.150
Einheit und Vielheit der Entwicklungsströme nach dem Phasenordnungsgesetz . . . . .	.152
[Kultur, Ausgleich, göttlicher Geist und «der» Mensch). . . . .	.155
Metaphysischer <<Ort>> der Geschichte. . . . .	.157
Historische Gewordenheit und historisches Leben. Wissen und Geschichte. . . . .	.161
Mensch: Meister der Geschichte. . . . .	.163
Meta-Historia . . . . .	.164

ZUSATZ B. /'165

Grundlagen der Geschichtswissenschaft. • • • 167

Einleitung 169

Zwei Feinde der Geschichtswissenschaft

[Der historische Skeptizismus und seine Formen]. 177

[Das «Zusammen» im Ich]. 185

Historismus und Skeptizismus als Folge der irrigen Fundierung von
Gesetz und Tatsache. 187

[Zum Unterschied zwischen objektiver und historischer Zeit] 188

Teil L: [Kausalität und Individuum.]

Historische Kausalität 193

[Der Reproduktionsvorgang]. 197

[Das Allgemeine und das Individuelle in der Geschichte]. 201

[Das Individuum in der Geschichte]	209
[Geschichte als idiographische Erkenntnis]	220

Teil II.: [Kausalität und Entwicklung]

Historische Kausalfaktoren und der Begriff der Entwicklung	223
[Zu Geist, Ideen, Kollektivfaktoren und den reinen Akten der Person].	228
Einteilung der historischen Kausalfaktoren und die Ordnung derselben	231
[Entwicklungstheoretische, technologische, ökonomische und materialistische Geschichtsauffassungen] • •	234
[Vom ^Cesen der Weltanschauung und ihr Verhältnis zur Religion] . . .	237

ANHANG

Nachwort des Herausgebers •	241
Bemerkungen zu den Manuskripten	251
Berichtigungen und Ergänzungen des Herausgebers.	260
Anmerkungen zu Text und Fußnoten	271
Bibliographisches Verzeichnis	276
Sachregister •	285
Personenregister.	290